

Presseinformation vom 12. August 2009

17. World Congress on Ergonomics in Peking mit bergischer Beteiligung

Noch bis zum 14. August 2009 veranstaltet die Internationale Gesellschaft für Arbeitswissenschaft ihren diesjährigen Weltkongress in der chinesischen Hauptstadt.

Vom Institut ASER e.V. an der Bergischen Universität nehmen die Arbeitswissenschaftler André Klußmann und Christoph Mühlemeyer an diesem Weltkongress teil, der nur alle drei Jahre veranstaltet wird. Insgesamt sind rund 700 internationale Fachleute beim Weltkongress in Peking akkreditiert, welcher am vergangenen Sonntag eröffnet worden ist.

Die bergischen Forscher stellen dort insbesondere die wissenschaftlichen Grundlagen zum Design4All-Konzept für die Entwicklung eines ergonomischen Mehrgenerationengütesiegels vor. Dieses Vorhaben wurde beim Create.NRW – Förderwettbewerb im September 2008 prämiert und ist im April 2009 gestartet. Die Ziele und Konzeption des Vorhabens sind gestern mit der internationalen Fachwelt diskutiert worden. www.institut-aser.de

ca. 132 Worte, ca. 912 Zeichen

**Institut für Arbeitsmedizin,
Sicherheitstechnik und
Ergonomie e.V. (ASER)**

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung